



Chänerschinder Dorfblettli

Offizielles Publikationsblatt der Gemeindebehörden und -verwaltung

3 / 2025

Am 6. und 7. September 2025 durften wir bei schönstem Wetter unser kleines 666-Jahre Dorffest feiern! Es war ein gelungener Anlass mit vielen Besuchern!



Gemeindeverwaltung

kaenerkinden.ch / info@kaenerkinden.ch

Präsidium Gemeinderat

Adrian Ammann 079 367 38 54
adrian.ammann@kaenerkinden.ch
Sprechstunden nach Vereinbarung.

Schalterstunden: Montag 17.30h bis 19.30h
Donnerstag 09.30h bis 11.30h

Redaktion: Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 30, 4447 Känerkinden

Ausgaben: erscheint viermal jährlich

jeweils per Quartalsende

Redaktionsschluss:

am 10. des Erscheinungsmonates

Die Gemeindenachrichten werden in alle Haushaltungen in Känerkinden verteilt. Den umliegenden Gemeinden werden diese per E-Mail zugestellt.

Die Gemeindeverwaltung bleibt **vom 22.12.2025 bis und mit 04.01.2026** geschlossen. In dringenden Fällen hören Sie bitte den Anrufbeantworter bis zum Ende.

„Usem Chänerchinder-Gmeinrots Nähichästli . . .“

Immer freitags bekomme ich eine E-Mail von «Hi – Soft». Hinter dem Namen des Absenders versteckt sich nicht etwa irgendein Lockvogel Angebot, sondern unser IT – Partner, die Hürlimann Informatik AG. Es ist eine automatisch generierte E-Mail, die mir mitteilt, wie viele offene Rechnungen zu kontrollieren und zu visieren sind, also knochentrockene Materie.

Die zu visierenden Rechnungen wurden zuvor bereits von der finanzverantwortlichen Person auf der Verwaltung eingesehen, gescannt und so in die Kreditoren Software aufgenommen. Nach diesem Vorgang werden alle nächsten Arbeitsschritte elektronisch erledigt. Die Papierrechnung wird geschreddert.

Bei der elektronischen Freigabe der Forderungen, zu der mich die Freitags – E-Mail auffordert, gilt das Vier – Augen – Prinzip: Zwei Augen der Person, die den Auftrag erteilt hat bzw. die Ressortverantwortung hat und meine Zwei.

Nach der Freigabe wird die Rechnung von der Verwaltung in den nächsten Zahlungslauf aufgenommen, nochmals kontrolliert und bezahlt.

Alle Beteiligten sind gefordert genau hinzusehen. Es ist die Pflicht von Gemeinderat und Verwaltung, mit den anvertrauten Steuergeldern haushälterisch umzugehen.

Persönlich habe ich den Eindruck, dass bei der Rechnungsstellung an die öffentliche Hand die Tendenz besteht, aus dem Vollen zu schöpfen. Mit

klar definierten Auftragsvergaben, die auf vorgängig eingeholten Offerten basieren und einer sorgfältigen Rechnungskontrolle, muss dieser Tendenz entgegengewirkt werden.

Die Aufgaben- und Ausgabenexplosion insbesondere im Gesundheits- und Sozialbereich besorgen mich. Es scheint mir, dass die Eigenverantwortung und die damit verbundene Kostentragungspflicht zunehmend an die öffentliche Hand und dort von oben (Bund/Kanton) nach unten (Gemeinden) delegiert wird.

Zudem beobachte ich, dass nach der Übernahme neuer Aufgaben durch Amtsstellen die dafür eingeplanten Ressourcen schon nach kurzer Zeit nicht mehr ausreichen und die Budgets aufgestockt werden müssen.

Dies bringt viele Gemeindehaushalte in Schieflage. Die Steuereinnahmen vermögen die Ausgaben nicht mehr zu decken.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und auf der Verwaltung für die Unterstützung beim genauen Hinsehen und für die Nachsicht, wenn der Finanzchef bei so manchen Geschäften jeweils nach den Kostenfolgen fragt. Ich versuche nur meinen Pflichten nachzukommen.

Das ist nicht immer angenehm, aber nach wie vor spannend und es macht Freude, dabei von einem tollen Team unterstützt zu werden.

Gemeinderat
Peter Hofer

Mitteilungen aus Gemeinderat und Verwaltung

Dorffest Känerkinden: 666-Jahre!



Wir dürfen auf ein tolles Dorffest vom 6. und 7. September 2025 zurückblicken. Das Wetter hat es – ganz im Zeichen von Känerkinden – mit viel Sonne gut mit uns gemeint und es durften zahlreiche

Besucherinnen und Besucher in Känerkinden begrüsst werden.

Nach den Aufräumarbeiten wird nun die Abrechnung vom OK erstellt. Gerne informieren wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt über die genauen Zahlen.

Ein solches Fest bedeutet immer auch viel Arbeit. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich beim OK und allen Mitwirkenden, die zu dem gelungenen Anlass mit so viel Einsatz, Schweiss und Herzblut beigetragen haben! Vielen, lieben Dank!

Information zur kommenden Öl- und Gasfeuerungskontrolle Winter 2025/2026

Gemäss dem Reglement über die Öl- und Gasfeuerungskontrolle der Gemeinde Känerkinden, anerkennt die Gemeinde neben den Messungen des vom Gemeinderat beauftragten Feuerungskontrolleurs auch Messungen von Servicefirmen. Die Messungen erfolgen in der Regel im Abstand von zwei Jahren.

In der Heizperiode 2025/2026 werden in Känerkinden die Öl- und Gasfeuerungen durch unseren amtlichen Feuerungskontrolleur überprüft. Die Liegenschaftsbesitzenden werden rechtzeitig über den genauen Kontrolltermin, welcher im Februar 2026 liegen wird, informiert.

Die Kontrollgebühr beträgt:

- CHF 65.00 für einstufige Anlagen
- CHF 80.00 für zweistufige Anlagen
- Bei Rechnungsstellung wird eine Gebühr von CHF 5.00 erhoben

Wer von der Möglichkeit, diese Aufgabe einer privaten Servicefirma in Auftrag zu geben Gebrauch machen will, meldet dies bitte bis spätestens zum **30. November 2025** der Gemeindeverwaltung. Die Rapportformulare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen

werden und die Liste mit den messberechtigten Firmen und Personen können Sie der Webseite des Kantons Basel-Landschaft unter www.basler-luft.ch entnehmen.

Die Gebühr von CHF 35.00 für Administration und Datenaufbereitung an das Lufthygieneamt ist direkt auf der Gemeindeverwaltung Känerkinden zu bezahlen. Die Kontrolle muss bis spätestens zum 31. Mai 2026 durchgeführt und das Rapportformular unserem Feuerungskontrolleur eingereicht werden.

Wir bitten die Anlagebesitzenden von Öl- und Gasfeuerungen um Kenntnissnahme. Fragen in diesem Zusammenhang beantwortet Ihnen gerne die Gemeindeverwaltung oder der Feuerungskontrolleur.

Feuerungskontrolleur
Thomas Emmenegger
Rankmattstrasse 3
4441 Thürnen
061 971 50 63 / temmenegger81@hotmail.com

Stellenbesetzung Gemeindeverwaltung

Gerne informieren wir darüber, dass die ausgeschriebenen Stellen besetzt werden konnten.

Sibylle Lauber

Sie ist seit dem 11.08.2025 als Gemeindeschreiberin für den Gemeinderat Wittinsburg im Einsatz.

Subigsha Balakrishnan

Sie wird uns ab dem 06.10.2025 als Sachbearbeiterin allgemeine Verwaltung tatkräftig zur Seite stehen.

Christine Wager

Sie startet am 01.01.2026 und wird im Bereich der allgemeinen Verwaltung tätig sein.

Claudia Kaiser

Sie wird uns ebenfalls ab dem 01.01.2026 im Bereich der Finanzen unterstützen.

Wir wünschen allen neuen Mitarbeiterinnen einen guten Start auf der Gemeindeverwaltung und viel Freude bei der täglichen Arbeit.

Zusammenlegung der Gemeindeverwaltungen: Rückblick und Ausblick

Seit der Zusammenlegung der Gemeindeverwaltungen Känerkinden und Wittinsburg sind rund neun Monate vergangen. Die Übergangsphase war intensiv und geprägt von zahlreichen organisatorischen, personellen und technischen Veränderungen. Eine eingesetzte Arbeitsgruppe begleitet den Prozess eng und wird dies auch weiterhin tun.

Personelle Entwicklung

Die Planung der personellen Ressourcen musste zügig erfolgen. Zwar konnten wir auf temporäre Unterstützung zählen, dennoch arbeiteten und arbeiten wir auch aktuell mit weniger Stellenprozenten als vor der Zusammenlegung und unter dem Soll-Stellenplan der neuen gemeinsamen Verwaltung. Die Rekrutierung der neuen Mitarbeitenden wurde ohne Inanspruchnahme externer Unterstützung durchgeführt und auf Teilzeitstellen ausgerichtet. Ein zentrales Ziel war dabei, funktionierende Stellvertretungslösungen zu schaffen.

Im Juli und August 2025 durften wir zwei neue Mitarbeiterinnen begrüßen, ein weiterer Stellenantritt erfolgt im Oktober. Die Einarbeitung und Aufgabenverteilung sowie die Planung für das kommende Jahr stehen derzeit im Zentrum unserer Arbeit.

Räumliche und organisatorische Anpassungen

Ab Januar 2026 werden alle Mitarbeitenden ihren Arbeitsort in Känerkinden haben. Die Räumlichkeiten wurden dafür kostengünstig umgestaltet. Die externe Begleitung des Zusammenschlusses endete im April 2025. Geschäftsordnungen wurden im Mai von beiden Gemeinderäten über- bzw. erarbeitet, abgestimmt auf die jeweiligen Bedürfnisse. Im Juni/Juli wurde eine neue Geschäftsverwaltungslösung eingeführt. Durch ein gleichzeitiges Einführen dieser Lösung in beiden Gemeinden, konnten Synergien genutzt und Prozesse vereinheitlicht werden.

Pensionierungen und Schalterbetrieb

Heidi Sprenger tritt Ende 2025 offiziell in den Ruhestand, bleibt uns aber im Rahmen der Betreuung Buchhaltung Zweckverband Feuerwehr Homburg und für eine Übergangslösung in der Administration Sozialhilfe erhalten. Ruth Zimmermann wird ihre Tätigkeit in Wittinsburg per Ende Dezember 2025 beenden. In Känerkinden wird sie bis Ende Februar 2026 noch für die gemeinsame Verwaltung tätig sein. Danach tritt auch sie in den Ruhestand. Ab Januar 2026 sind alle Verwaltungsangestellten bei der Gemeinde Känerkinden angestellt.

Der Schalter in Wittinsburg bleibt bis Sommer 2026 geöffnet, allenfalls mit reduzierten Öffnungszeiten. Der Gemeinderat Wittinsburg prüft derzeit, ob der Schalterbetrieb danach eingestellt oder weitergeführt werden soll. Dazu wird eine Bevölkerungsumfrage durchgeführt. Sobald eine Entscheidung vorliegt, werden wir Sie über die künftigen Öffnungszeiten beider Standorte informieren.

Dank und Ausblick

Das Jahr 2025 war bisher geprägt von vielen Herausforderungen, Entscheidungen und Priorisierungen. Wir danken allen Mitarbeitenden für ihren engagierten Einsatz in einem Umfeld voller Veränderungen. Ebenso danken wir den Gemeinderatsmitgliedern für ihre Geduld und aktive Mitwirkung.

Ein besonderer Dank gilt Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Wir wissen, dass solche Prozesse Fragen und Unklarheiten mit sich bringen können. Wir sind bestrebt, Sie weiterhin transparent und offen auf diesem Weg mitzunehmen.

Bei Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte kommen Sie auf uns zu!

Brennholzbestellung 2025/2026



Das Formular für die Brennholzbestellung bei unserem Zweckverband Forstrevier oberes Diegttertal finden Sie im hinteren Teil dieses Dorfblettlis. Sie können das Formular auch über unsere Webseite beziehen (Online-Schalter /Brennholzbestellung).

Mütter- und Väterberatung

Sie finden die Termine für die Mütter- und Väterberatung unter folgendem Link:
<https://www.mvb-regioliestal.ch/home>

Gemeindeversammlung

Gerne künden wir Ihnen die nächste Gemeindeversammlung vom **27.11.2025, 19.30h in der Mehrzweckhalle Dörlimatt** an.

Die Einladung werden Sie termingerecht in Ihren Briefkasten erhalten.

Kleinbaugesuch

Der Gemeinderat hat folgendes Kleinbaugesuch bewilligt:

Mumenthaler Stefan, Parz. 308, Gartenhaus

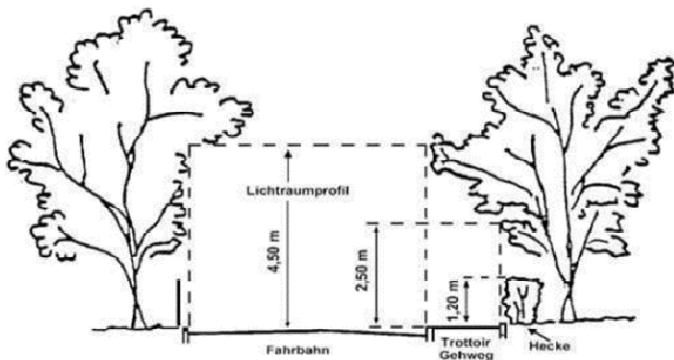
Feier zum 1. August 2025

Der Verein Fit&Fun hat am 1. August 2025 ein Fest zum Schweizer Nationalfeiertag in Känerkinden organisiert. Für den gelungenen Anlass bedanken wir uns ganz herzlich bei den Organisatoren!

Schneiden von Bäumen und Sträuchern im Siedlungsgebiet

Hie und da behindern Äste von Bäumen und Sträuchern die ordentlichen Unterhaltsarbeiten an Strassen, Trottoirs, Wegen und Stromleitungen sowie die Kehrriabfuhr oder den öffentlichen Verkehr. Zudem können verschiedene Bepflanzungen entlang von Strassen die Sichtverhältnisse (auch die Strassenbeleuchtung) einschränken und die Verkehrssicherheit leidet.

Wir bitten deshalb alle Besitzenden einer Liegenschaft, die Arbeiten gemäss nachstehender Abbildung vorzunehmen. Gemäss Strassenreglement der Gemeinde Känerkinden, Art. 30, Abs. 4 ist die Gemeinde berechtigt, den Auftrag bezüglich der Pflege von Bäumen und Sträuchern an eine Fachperson zur Erledigung zu erteilen. Die Kosten dafür werden den Besitzenden der entsprechenden Liegenschaften in Rechnung gestellt.



Hol- und Bringtag

Auch im 2025 organisieren wir für Sie den Hol- und Bringtag. Sie finden den Flyer mit allen Informationen im Blattinneren. Wir freuen uns, wenn Sie den Anlass zahlreich nutzen.

Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum / Mitteilung des Amtes für Wald beider Basel

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für **nicht betriebsplanpflichtige** Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss § 20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle anderen Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlage von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Amt für Wald beider Basel
(Publikation im Amtsblatt vom 01.09.2025)

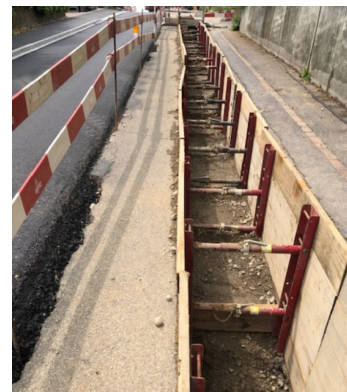
Finanzausgleich 2025

Gemäss Verfügung des Regierungsrates BL über den Finanzausgleich 2025 erhalten wir in diesem Jahr einen Ressourcenausgleich von CHF 420'266.00. Als Lastenabgeltungen werden uns im Bereich „Bildung–Bevölkerungsdichte und geographische Lage“ CHF 38'619.00 und im Bereich „Nicht-Siedlungsfläche“ CHF 2'324.00 ausgerichtet. Der Betrag aus dem Ressourcen- und Lastenausgleich beträgt total CHF 461'209.00. Unter Berücksichtigung von zusätzlichen Belastungen und Gutschriften im Bereich Schule, Ergänzungsleistungen zur AHV und E-Umzug von netto CHF 18'199.00 beträgt die Nettogutschrift somit CHF 479'408.00 (Vergleich Vorjahr: CHF 282'274.00). Känerkinder weist eine Steuerkraft von CHF 2'065.55 pro Einwohner/in aus (Vergleich Vorjahr: CHF 2'251.28). Der Durchschnitt der Steuerkraft im Bezirk Sissach liegt bei CHF 2'174.99 pro Einwohner/in. Das Ausgleichsniveau wurde im Jahr 2025 von CHF 2'670.00 auf CHF 2'860.00 angehoben, um den Bestand des Ausgleichsfonds abzubauen. Diese Anhebung sowie die leicht sinkende Steuerkraft führt bei uns zu einem höheren Ressourcenausgleich. In 17 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft liegt die Steuerkraft oberhalb des Ausgleichsniveaus von CHF 2'860.00. In den restlichen 69 Gemeinden liegt die Steuerkraft unterhalb des Ausgleichsniveaus. In diesen 69 Gemeinden beträgt die Differenz zwischen dem Ausgleichsniveau und den jeweiligen Steuerkräften insgesamt CHF 85'351'055.00.

Abwasserschächte

Wir bitten Sie dafür Sorge zu tragen, dass die Abwasserschächte nicht mit Abfallprodukten verstopft werden. Besten Dank für Ihre wertvolle Mithilfe.

Sanierung Hauptstrasse – ein herzliches Dankeschön für das Verständnis!



Die Arbeiten laufen gut, wir sind zeitlich und kostenmässig auf Kurs.

Sicher haben Sie sich auch schon die Fragen gestellt - was läuft auf der Baustelle, wann ist endlich Schluss mit dem ärgerlichen Lichtsignal und den Wartezeiten? Ohne die Beeinträchtigung schön reden zu wollen, die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten läuft sehr gut.

Der Kanton finanziert das Projekt und die Gemeinde konnte sehr kostengünstig die Wasserleitungen sanieren. Kaum erstaunlich, diese waren altersmässig bedingt in einem Zustand, der einen Wechsel auf Kunststoff aufdrängte. In einem Fall war die Korrosion so fortgeschritten, dass ein grosser Stein glücklicherweise einen Wasserauftritt verhinderte.

Hinsichtlich Strassenbaues wurde die Kofferung und der Belag erneuert. Der Untergrund gab hier doch einiges Kopfzerbrechen, es mussten Verdichtungen mit zusätzlichem Einbau umgesetzt werden.

Auf der Höhe des Ringgackers wurde der Schacht gewechselt und viele kleine Arbeiten wurden über den ganzen Strassenbereich zusätzlich umgesetzt.

Alle Arbeiten wurden von Seite Gemeinde begleitet. Eine wöchentliche Bausitzung und eine gezielte, intensive Kostenkontrolle standen dabei jeweils auf der Tagesordnung.

Besonders hervorheben möchte ich auf den Punkt Einbindung der Anwohnerinnen und Anwohner. Wo immer möglich wurden Lösungen gesucht, provisorische Einfahrten geschaffen und die Beeinträchtigungen so kurz wie nur immer möglich gehalten. Auch dies ein Gewinn aus der guten Teamorientierung und Zusammenarbeit.

Nun steht noch eine Werksleitungsquerung auf der Höhe Ueligasse ins Haus. Auch die Beleuchtungskandelaber müssen teilweise noch gesetzt wer-

den. Anschliessend stehen Ausgangs Dorf noch Arbeiten an.

Rückblickend auf die letzten Monate gilt es allen Betroffenen ein grosses Dankeschön auszusprechen. Aus meiner Sicht hat sich der Aufwand und die Erschwernisse gelohnt, ich danke Ihnen für Ihr Verständnis. Ich persönlich möchte an dieser Stelle der Baucrew, dem Kanton und HWS-Ingenieure ein besonderes Merci aussprechen. Dabei speziell Marco Wüthrich für den hervorragenden Informationsfluss.

Ferdinand Bolinger

Wenn es Winter wird



Unser Schneeräumungs-Trupp aus dem Forstrevier oberes Diegtal wird ab den ersten Schneefällen für freie Strassen sorgen.

Wir bitten Sie, Ihre Fahrzeuge auf Ihren privaten Grundstücken zu parkieren, so dass der Winterdienst auf den Gemeindestrassen und den öffentlichen Plätzen ungehindert erfolgen kann. Die Gemeinde Känerkinden kann keine Haftung für Schäden an Fahrzeugen übernehmen, welche auf Gemeindestrassen abgestellt wurden.

Ebenso bitten wir Sie, sich beim Anfeuern privater Cheminées oder Öfen an die Vorgaben zu halten. Es ist verboten, Zeitungen, Zeitschriften, Karton, Verpackungsmaterial, Holz von Baustellen, Gebäuderenovationen und Abbrüchen, Holzpaletten, Kisten oder Harassen und ähnliches zu verbrennen. Abgase aus der Verbrennung solcher Materialien greifen Anlageteile an und schaden unserer Gesundheit sowie der Umwelt.

Wir wünschen Ihnen allen gemütliche und vor allem unfallfreie Wintermonate.

Auszahlung der Sitzungsgelder und Entschädigungen 2025

Wir bitten alle Behörden- und Kommissionsmitglieder sowie Gemeindebeauftragte, ihre Rapporte für die Sitzungsgelder bzw. Entschädigungen für den Zeitraum vom 1. Dezember 2024 bis 30. November 2025 mit Angabe der Kontoverbindung der Gemeindeverwaltung bis spätestens Freitag, 5. Dezember 2025 zukommen zu lassen.

Hauptübung Feuerwehr Homburg

Die Hauptübung der Feuerwehr Homburg findet am 08.11.2025 in Känerkinden statt.

Mutationen

Zuzüge – ein herzliches Willkommen an:

Iten Didier, Gerber Tobias und Katharina mit Henry und Viktoria, Marie Wullschleger

Todesfälle – wir nehmen Abschied von:

Eglin-Hardegger Brigitta, verstorben am 07.07.2025

Jauslin-Eglin Ernst, verstorben am 24.08.2025, er übte den Posten des Gemeindekassiers für die Gemeinde Känerkinden über 15 Jahre lang aus.

Einwohnerbestand am 10.09.2025:
535 Einwohnerinnen und Einwohner

Die Daten können unvollständig sein, da diese nur mit dem Einverständnis der Betroffenen publiziert werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Wir wünschen Ihnen eine gemütliche und ruhige Herbstzeit!



Kalender Känerkinden 4. Quartal 2025

Oktober		November		Dezember	
06.10.	Grünabfuhr	01.11.	Bring- und Holtag	06.12.	Grättimannsschiessen
18.10.	Kirchgemeindeschiessen	03.11.	Terminkonferenz Vereine		Raclettessen
20.10.	Grünabfuhr	08.11.	Hauptübung Feuerwehr		Claus im Dorf
	Spielnachmittag	17.11.	Grünabfuhr	10.12.	Papiersammlung
23.10.	Mittagstisch		Spielnachmittag	15.12.	Grünabfuhr
30.10.	Kartonsammlung	20.11.	Mittagstisch	18.12.	Mittagstisch
		27.11.	Gemeindeversammlung	29.12.	Ersatz-Abfallsammlung

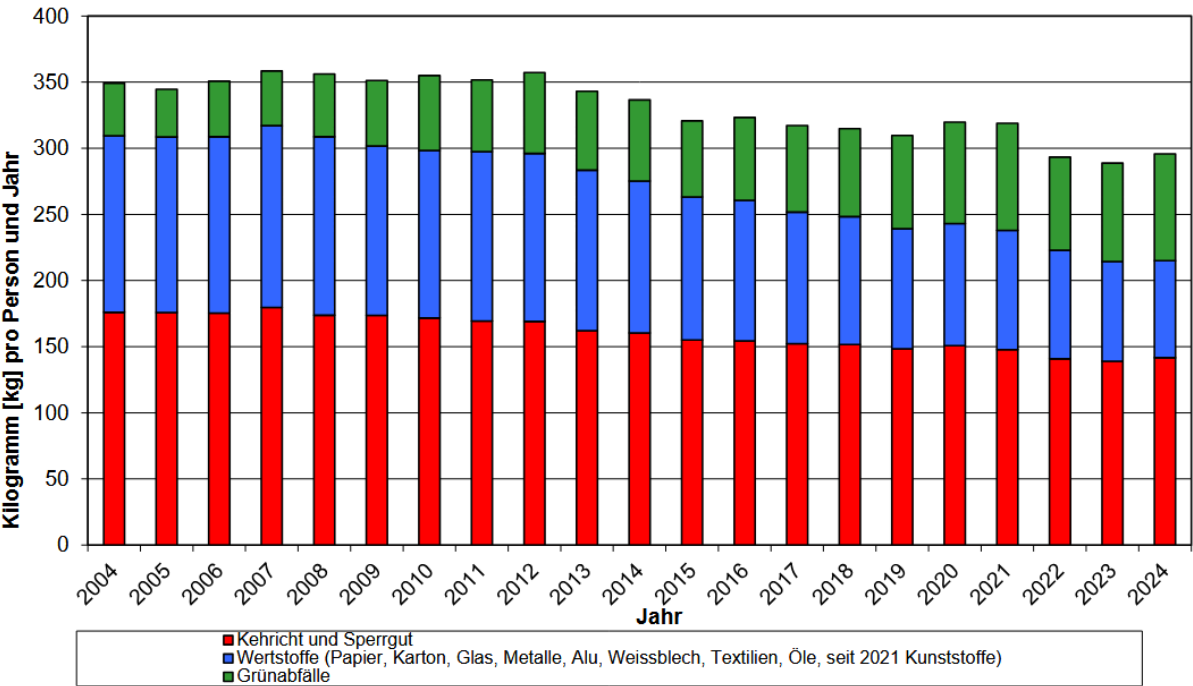
Kommunale Abfallstatistik 2024 Kanton Baselland

Im Jahr 2024 haben die 86 Baselbieter Gemeinden rund 89'400 Tonnen Siedlungsabfälle gesammelt und der Verwertung oder Entsorgung zugeführt. Im Schnitt sind dies rund 295,8 [g Abfall pro Person und Jahr. Verglichen mit dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme um ca. 7 kg pro Person.

Mehr als die Hälfte (52Vo bzw. 154 kg pro Person) der Abfälle gelangte in die stoffliche Verwertung. Die restliche Menge (48 % bzw. ca. 141 kg pro Person) wurde unter Energiegewinnung in der Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) Basel verbrannt.



Kanton Basel-Landschaft Mengenentwicklung kommunale Siedlungsabfälle



Die Grafik zeigt die spezifischen Abfallmengen in Kilogramm pro Person und Jahr für Hauskehricht inkl. Sperrgut sowie für die separat erfassten Wertstoffe von 2004 bis 2024.

Zu Beginn des Jahrtausends war die Abfallmenge stabil bei rund 350 Kilogramm pro Person. In den letzten zehn Jahren hat die in den Gemeinden gesammelte Abfallmenge stetig abgenommen.

Im 2024 hat diese Sammelmenge nun erstmals wieder leicht zugenommen und beträgt rund 295,8 Kilogramm Abfall pro Person.

	2023	2024	Differenz zu Vorjahr		2023	2024	Differenz zu Vorjahr	
	Tonnen		%		Kilogramm pro Person		%	
Grüngut	22'341	24'441	2'100	8.6%	74.5	80.8	6.4	7.9%
Papier/Karton	11'357	10'866	-491	-4.5%	37.9	35.9	-1.9	-5.3%
Glas	7'403	7'223	-180	-2.5%	24.7	23.9	-0.8	-3.3%
Metalle	529	555	26	4.6%	1.8	1.8	0.1	5.4%
Alu/Weissblech	606	579	-27	-4.6%	2.0	1.9	-0.1	-5.4%
Textilien	2'324	2'562	238	9.3%	7.7	8.5	-0.6	-7.1%
Öle	68	69	0	0.2%	0.23	0.23	0.00	-0.6%
Kunststoffe	272	302	31	10.1%	0.9	1.0	0.1	9.4%
Total Wertstoffe	44'900	46'597	1'697	3.6%	149.7	154.1	4.4	2.9%
Hauskehricht und Sperrgut	41'709	42'813	1'104	2.6%	139.1	141.6	2.6	1.8%
Total Siedlungsabfälle	86'609	89'410	2'801	3.1%	288.8	295.8	7.0	2.4%

Interpretation der Daten

In den letzten zehn Jahren waren die in den Gemeinden gesammelten Siedlungsabfallmengen rückläufig. Im 2024 kam es erstmals wieder zu einem leichten Anstieg um 3,1 % auf 89'410 Tonnen. Dies entspricht einem Pro-Kopf-Anstieg von 7 kg respektive 2,4 %.

Diese Zunahme lässt sich durch mehrere Faktoren erklären. Beim Grüngut konnte eine erhebliche Zunahme um +8,6 % festgestellt werden. Diese Zunahme steht im Zusammenhang mit der tendenziell eher nassen Witterung, welche speziell in den Sommermonaten das Pflanzenwachstum begünstigt hat. Der Anstieg beim Kunststoff ist auf die zunehmenden Sammlungen in den Gemeinden zurückzuführen. Mittlerweile werden in 25 Baselbieter Gemeinden Kunststoffabfälle separat gesammelt.

Der Rückgang bei Papier und Karton ist auf die zunehmende Digitalisierung zurückzuführen. Zudem werden vermehrt Wertstoffe - wie z. B. auch Glas - direkt in Entsorgungszentren abgegeben. Gleiches gilt auch für Sperrgut. Diese Stoffflüsse via Entsorgungszentren werden in der Statistik der Gemeindegammlungen nicht erfasst.

Die Daten der kommunalen Abfallstatistik umfassen die Abfallmengen, welche über die Baselbieter Gemeinden gesammelt und verwertet oder entsorgt werden. Siedlungsabfälle werden aber vermehrt in regionalen Entsorgungszentren entsorgt. Die dort gesammelten Abfälle stammen von Haushalten sowie auch von Gewerbebetrieben. Die Abfälle werden von den Entsorgungsbetrieben zusammen erfasst und die Sammelmengen können somit nicht getrennt (Abfälle aus Haushaltungen / aus dem Gewerbe) ausgewertet oder mit der kommunalen Abfallstatistik verglichen werden.

Auszug aus dem Brief an die Gemeinden betreffend der kommunalen Abfallstatistik 2024.

Schuljahresabschluss 2025 in Wittinsburg



Anlässlich des 10 jährigen Jubiläums Kreisschule Homburg studierten der Kindergarten und die 1./ 2. Klasse Wittinsburg mit viel Enthusiasmus das Musical Spuk auf Schloss Bellerive ein:



Zu Beginn des Stückes wurde der ganze Hofstaat mit stimmiger Musik und dem Schlosslied vorgestellt. Doch schon bald passierten merkwürdige Dinge: Der Tee war versalzen, die «Nüdeli» gezuckert, die Pferde waren zu müde zum Ausreiten usw. Prinz und Prinzessin gingen dem Ganzen auf den Grund - natürlich, es waren die Gespenster, die aus lauter Langweile Unfug trieben...

Der volle Einsatz der Kinder und die vielen lustigen Szenen quittierte das Publikum mit viel Applaus.

Der Abend wurde kulinarisch mit Würsten vom Grill, spendiert von den Gemeinden Känerkinden und Wittinsburg, beim gemütlichen Zusammensein beendet.



Agenda der Pfarrei Sankt Josef, Sissach Oktober 2025



Katholische Kirche
Sankt Josef
Sissach

Freitag, 3. Oktober, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
mit kurzer Anbetung

Samstag, 4. Oktober, 15.00 Uhr
Tiersegnung im Pfarrgarten zum Tag
des heiligen Franziskus

Sonntag, 5. Oktober
11.00 Eucharistiefeier
15.00 Christkatholischer Gottesdienst
17.00 Rosenkranzgebet
mit Beichtgelegenheit

Sonntag, 12. Oktober
11.00 Eucharistiefeier
17.00 Rosenkranzgebet
mit Beichtgelegenheit

Sonntag, 19. Oktober
11.00 Eucharistiefeier
17.00 Rosenkranzgebet

Freitag, 24. Oktober, 19.00 Uhr
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
in der reformierten Kirche Sissach

Samstag, 25. Oktober, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Jugendlichen in der
katholischen Kirche Gelterkinden,
anschliessend Treffen im Pfarreisaal

Sonntag, 26. Oktober
11.00 Eucharistiefeier
17.00 Rosenkranzgebet
mit Beichtgelegenheit

Freitag, 31. Oktober, 19.00 Uhr
Lobpreis Gottes

Regelmässig

2.+ 4. Sonntag, 9.00 Uhr
Santa Missa portuguesa
1.+ 3.+ 5. Sonntag, 9.30 Uhr
Santa Messa / Eucharistiefeier ital.
Jeden Sonntag, 11.00 Uhr
Pfarreigottesdienst
2.+ 4. Sonntag, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana
Mittwoch, 9.15 Uhr, ausser 1. & 8. 10.
Ökumenische Morgenfeier
Mittwoch, 17.30 Uhr, ausser 15. & 22.10.
Beichtgelegenheit
Mittwoch, 18.00 Uhr, ausser 15. & 22.10.
Eucharistiefeier

Ein seelsorgerliches Gespräch und der
Empfang des Sakramentes der
Krankensalbung ist immer möglich nach
Absprache mit Pater Jacek, Telefon
079 359 58 73

Pater Jacek Kubica ist ab 13. bis
24.10.2025 abwesend. Im Notfall für
priesterliche Dienste dürfen Sie Priester
Andreas Bitzi kontaktieren
Tel. 061 599 14 56

Wenn nichts anderes vermerkt, finden
alle Anlässe in der kath. Kirche Sankt
Josef bzw. im Pfarrhaus an der
Felsenstrasse oder im Centro der
Pfarrei in Sissach statt.

Weitere Infos zu den einzelnen Anlässen
finden Sie im röm.-kath. Pfarrblatt
LICHTBLICK unter Sissach oder auf unserer
Homepage:
www.rkk-sissach.ch

Beachten Sie zudem auch unsere
Kirchenzettel in der Volksstimme sowie in
der Oberbaselbieter Zeitung.

Genaue Angaben zu Anlässen von JuBla
finden Sie unter www.jubla-sissach.ch

Wir sind gerne für Sie da:
Katholische Pfarrei Sankt Josef
Felsenstrasse 16, 4450 Sissach
Tel. 061 971 13 79
sekretariat@rkk-sissach.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 - 11.30 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 9.00 - 11.30 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 11.30 Uhr

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst
Beratung ohne Anmeldung:
Mittwoch, 13.30 - 16.00 Uhr
Felsenstrasse 16
Beratung nach Absprache:
076 261 31 25
qtneiss@cantas-beider-basel.ch





KÄNERKINDEN
Sonniges Idyll im Baselbiet



Gemeinde Buckten



GEMEINDE WITTINSBURG

wo die Sonne zu Hause ist



Gemeinde Häfelfingen



Hol- und Bringtag in Känerkinden mit Sammelaktion für Problemabfälle und allgemeine Abfälle

Samstag, 1. November 2025, 14.00h – 16.30h

Werkhofareal Känerkinden

Holen und Bringen

- Gut erhaltene und funktionsfähige Gegenstände werden angenommen, es werden keine Entschädigungen bezahlt.
- Deponierte Gegenstände dürfen von anderen Besucherinnen und Besuchern kostenlos mitgenommen werden.
- Liegegebliebene Gegenstände werden am Ende des Tages entsorgt. Grosse oder sperrige Gegenstände müssen von ihrer Besitzerin oder ihrem Besitzer am Abend wieder abgeholt werden.

Es wird für abgegebene Gegenstände keine Haftung übernommen.

Elektronikschrott

Kostenlos entsorgt werden können folgende Geräte:

- Geräte der Büroelektronik (Computer, Monitore, Drucker, Telefone etc.)
- Geräte der Unterhaltungselektronik (TV-Geräte, Radios etc.)
- Haushaltsgrossgeräte (Kühlschränke, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Herde, Backöfen etc.)
- Haushaltkleingeräte (Staubsauger, Rasierapparate, Heimwerkgeräte etc.)

Die Gegenstände können in die dafür vorgesehene Box entsorgt werden. Bereits entsorgte Gegenstände dürfen von Dritten nicht mitgenommen werden.

Problemabfälle

Kostenlos entsorgt werden können folgende Abfälle:

Farben, Lacke, Klebstoffe, Harze, Reinigungsmittelreste, Lösungsmittel, Mineralöle, Emulsionen, Fotochemikalien, Säuren, Laugen, Röntgen-Filme, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Chemikalien, unbekannte Rückstände, Batterien und Bleiakkumulatoren, Spraydosen.

Übrige Abfälle

Kostenlos entsorgt werden können folgende übrige Abfälle:

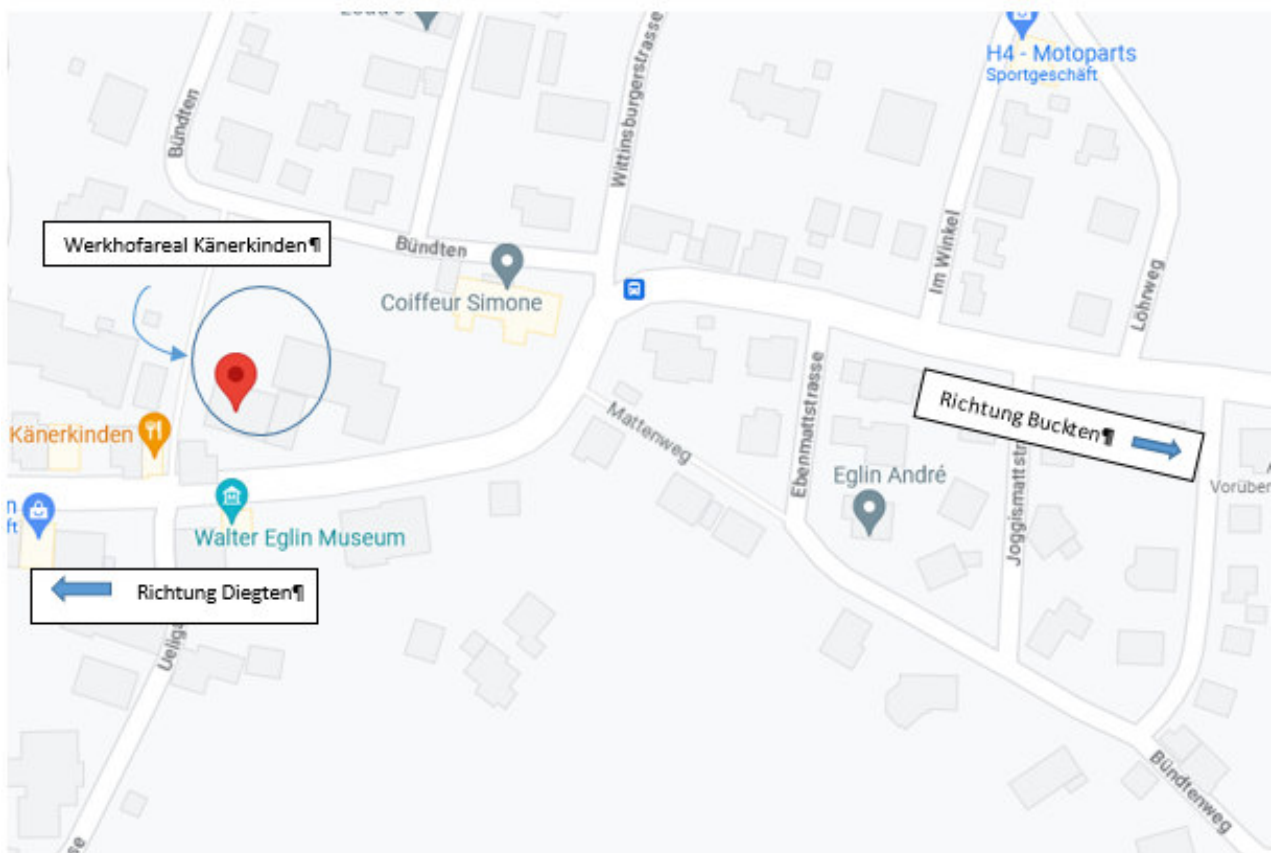
- Styropor
- Altkleider
- PET
- Dosen/Büchsen
- Kaffeekapseln
- Alte Velos (Sammlung für einen guten Zweck)
- Metall
- Glas
- Altpapier und Karton



Nicht angenommen werden können:

Munition, Sprengstoff, radioaktive Abfälle, Hauskehricht und Grüngut, Sperrmüll.

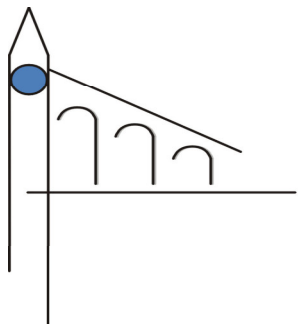
Für das leibliche Wohl sorgt das Frauenturnen Känerkinder mit einer Kaffeestube.



Hauptstrasse 30, 4447 Känerkinder

In Zusammenarbeit mit:





Reformierte Kirchgemeinde

Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

KIRCHENZETTEL FÜR DIE MONATE OKTOBER BIS DEZEMBER

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Okt., 9.45 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst, Pfarrer Christoph Weber.
Sonntag, 12. Okt., 9.45 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst, Pfarrerin Margrit Balscheit. <i>Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Kirchenkaffe im Raum der Kirchgemeinde eingeladen.</i>
Sonntag, 19. Okt., 9.45 Uhr	Läufelfingen: Erntedank mit goldener und silberner Konfirmation. In der Turnhalle. Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 26. Okt., 9.45 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst, Pfarrerin Margrit Balscheit.
Sonntag, 2. Nov., 10.30 Uhr	Rümlingen: Familiengottesdienst mit der Kinderkirche. Kinderkircheteam mit Susanne Wernli. <i>Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen.</i>
Sonntag, 9. Nov., 9.45 Uhr	Läufelfingen: Gottesdienst mit Gesang Lea Meyer. Pfarrerin Babara Jansen.
Sonntag, 16. Nov., 18 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst mit Chorprojekt, Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 23. Nov., 9.45 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst zum Totensonntag mit Kammermusik Angela Wiedmer. Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 30. Nov., 9.45 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst zum 1. Advent. Musikalische Begleitung: Brass al dente. Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 30. Nov., 16 Uhr	Läufelfingen: Feier zum 1. Advent. Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 7. Dez., 9.45 Uhr	Läufelfingen: Gottesdienst zum 2. Advent. Musikalische Begleitung: Yvonne Yiu und Angela Wiedmer. Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 14. Dez., 18 Uhr	Rümlingen: Gottesdienst zum 3. Advent. Musikalische Begleitung Chor Buckten. Kleine Feier zur Ankunft des Friedenslichts von Bethlehem. Pfarrer MarkusENZ.
Sonntag, 21. Dez., 9.45 Uhr	Läufelfingen: Gottesdienst zum 4. Advent. Pfarrer Christoph Weber.
Dienstag, 23. Dez., 17.15 Uhr	Rümlingen: Krippenspiel, Pfarrer MarkusENZ.
Heiligabend, 24. Dez., 17 Uhr	Läufelfingen: Heiligabendgottesdienst / Familienweihnacht.

Sozialdiakonin Susanne Wernli.

17.15 Uhr

Rümlingen: Krippenspiel, Pfarrer Markus Enz.

23.15 Uhr

Weihnachten, 25. Dez.,

9.45 Uhr

Rümlingen: Mitternachtsgottesdienst, Pfarrer Markus Enz.

Läufelfingen: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Markus Enz.

Sonntag, 28. Dezember

KEIN Gottesdienst.

Donnerstag, 1. Jan., 17 Uhr

Buckten: Gottesdienst zum Jahresanfang im Freien. Pfarrer Markus Enz.

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM LÄUFELFINGEN, jeweils 15 Uhr

Donnerstag, 16. Oktober, Pfarrer Markus Enz.

Donnerstag, 30. Oktober, Priester Jacek Kubica.

Mittwoch, 12. November, Pfarrer Markus Enz.

Donnerstag, 27. November, Priester Jacek Kubica.

Donnerstag, 11. Dezember, Pfarrer Markus Enz.

Donnerstag, 18. Dezember, Weihnachtsfeier, Pfarrer Markus Enz.

Die Gottesdienste sind öffentlich; Gäste sind herzlich willkommen und freundlich eingeladen!

FRIEDENSGEBET in der Kirche Rümlingen

Jeweils mittwochs, 18.05 Uhr.

Konflager in Wassen

Sonntag, 5. bis Samstag, 11. Oktober.

Konzert «musikalischer Garten»

Sonntag, 19. Oktober, 17 Uhr in der Kirche in Rümlingen.

Chinderchilletag, 10 bis 16 Uhr

Samstag, 1. November. Anmelden bei Susanne Wernli, [uernli.susanne@gmx.ch](mailto:wernli.susanne@gmx.ch) oder 077 526 64 80.

Fiire mit de Chline

Freitag, 28. November, 17 Uhr in der Kirche in Rümlingen.

Nachtlichter mit Konfirmand:innen / Jugendgottesdienst zur Einstimmung in den Advent

Freitag, 28. November, abends.

Kirchgemeindeversammlung in Rümlingen

Sonntag, 30. November, 11 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst.

Seniorenadventsanlass in Läufelfingen, Samstag, 6. Dezember, 14 bis 17 Uhr.

Kirchgemeindeversammlung in Läufelfingen

Sonntag, 7. Dezember, 10.45 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst.

Seniorenweihnacht in Wittinsburg, Sonntag, 7. Dezember, 14 bis 17 Uhr.

Es sind alle Leute im Pensionsalter mit Partnerinnen und Partner eingeladen.

Abwesenheiten von Pfarrer Markus Enz

Sonntag, 5. – Samstag, 11. Oktober, Kontakttelefon: 079 501 29 36.

Montag, 3. – Samstag, 8. November, Kontakttelefon Rümelingen: 079 325 46 03 /
Läufelfingen: 079 713 54 80.

Montag, 29. – Dienstag, 30. Dezember, Kontakttelefon Rümelingen: 079 325 46 03 /
Läufelfingen: 079 713 54 80.

KONTAKT Pfarrämter Rümelingen und Läufelfingen:

Pfarrer MarkusENZ, 062 299 12 33; E-Mail: enzruem@bluewin.ch

Sozialdiakonin / Katechetin Susanne Wernli, 077 526 64 80; E-Mail: wernli.susanne@gmx.ch

Sekretariat: Claudia Buess, E-Mail: claudia-buess@bluewin.ch

Homepages der Kirchgemeinden: www.kirchgemeinde-ruemlingen.ch und
www.ref-kirche-laeufelfingen.ch

Herzlichen
Dank an den Elternrat
der Kreisschule
Homburg

*für das tolle
Geschenk zum
10 Jährigen
Jubiläum*
♡





Baselbieter Energiepaket

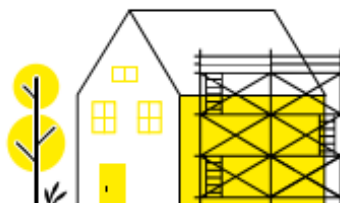
www.energiepaket-bl.ch



Infoveranstaltungen und Webinare

Förderangebote des Baselbieter Energiepakets – für mehr Energieeffizienz
und den Einsatz erneuerbarer Energien in Ihrer Liegenschaft

27. OKTOBER
FÜR PRIVATE
18:30–20:00 Uhr





Der Zweckverband Friedhof Rümlingen und Umgebung sowie die Friedhofskommission haben beschlossen, die Grünflächen des Friedhofs naturnah zu gestalten. So entstehen wertvolle Lebensräume für viele Tiere und wir leisten einen Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt.

Biodiversität ist wichtig und daher werden wir vermehrt Pflanzen und Strukturen bei der Gestaltung wählen, welche zahlreichen Tieren Schutz und Nahrung bieten.

Seien Sie beim Besuch vom Friedhof aufmerksam – es werden Ihnen sicherlich Bienen, Vögel und vielleicht sogar Igel begegnen.

Zweckverband Friedhof Rümlingen und Umgebung
Friedhofskommission vom Zweckverband Friedhof Rümlingen und Umgebung



Infobus «mobil bi dir»

Lassen Sie sich bei einem Glas Mineralwasser oder einer Tasse Kaffee zu sämtlichen Fragen des Alters persönlich und kompetent beraten.

Der Infobus erwartet Sie an folgenden Daten in:

Buckten (bei der Gemeindeverwaltung; Hauptstrasse 29)

Läufelfingen (auf dem Parkplatz bei Brot&So; Hauptstrasse 24)

Buckten: 10. April	13-17 Uhr	Steuern und anderer Papierkram
Läufelfingen: 13. Mai	10-14 Uhr	Vorsorgeauftrag
Buckten: 12. Juni	13-17 Uhr	Vorsorgeauftrag
Läufelfingen: 12. August	10-14 Uhr	Demenz (mit Alzheimer beider Basel)
Buckten: 11. September	13-17 Uhr	Pflegende Angehörige
Läufelfingen: 14. Oktober	10-14 Uhr	Digital Café

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



bb.prosenectute.ch/fahrplan-infobus
061 206 44 44

Pro Senectute
beider Basel
bb.prosenectute.ch

Donnerstag, 20. November 2025, 20.00Uhr

Positive Aspekte von **GAMES**



Der Referent zeigt an konkreten Beispielen aus seiner Studie, in welchen Bereichen die Nutzung von Games Chancen bietet. Kinder und Jugendliche erlangen dabei Fähigkeiten, die ihnen auch in der Schule und in anderen Lebensbereichen etwas bringen. Zum Beispiel punkto Multitasking und Reaktionsfähigkeit, aber auch in Bezug auf soziale und persönliche Themen.

Ebenfalls werden Schattenseiten, Risiken und Stressfaktoren von Computerspielen besprochen. Was nervt uns an den Games? Was führt zu Konflikten? Was macht das Gamen mit unseren Kindern?

Referent

Dr. Florian Lippuner, Kommunikationswissenschaftler, Elternbildner, Autor «Das Biografiespiel» und «Keine Angst vor Videogames», Familienvater mit langjähriger Spielerfahrung
gameflow.ch

Anmeldeschluss 07. November 2025

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort: Bühne Rümlingen (bei der Turnhalle)

Zielgruppe: Mütter, Väter, Grosseltern, Lehrpersonen, SchulsozialarbeiterInnen und andere interessierte Personen

Anmelden bis am 07. November 2025 auf elternrat@schulehomburg.ch oder den Talon einer **Lehrperson** abgeben.

Name _____

Telefon _____

«s'windredli» in Buckten

Zum Schulanfang 2025 unterbreite ich gerne folgende Angebote:

Nachhilfeunterricht

- Mathematik auf Primar- und Sekundarstufe
- Deutsch, Französisch und Englisch auf allen Schulstufen inkl. FMS/Gymnasium
- Deutsch als Zweitsprache (DAZ) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Lerntherapie – « Wenn das Lernen zum Problem wird»

- Lernschwierigkeiten aufgrund innerer und äusserer Lernblockaden
- Mangelnde Lernorganisation – « Ich krieg`s nicht auf die Reihe»
- Motivationsverlust aufgrund schlechter Noten – trotz lernen
- Hausaufgabenstress
- AD(H)S: Probleme mit Konzentration, Aufmerksamkeit, Arbeitstempo, Ausdauer, äussere und innere Unruhe/ Ablenkung
- Dyskalkulie (Rechenschwäche) und LRS (Lese- und/oder Rechtschreibschwäche)
- Angst, den Anforderungen während der Lehre nicht nachzukommen

Neu: Kunsttherapeutisch begleitetes Malen und Zeichnen für Kinder und Jugendliche

- Ängste, Wut, Aggressionen, Sorgen, Rückzug, Mobbing , schulische Misserfolge sind in der Vergangenheit und für die Zukunft innerlich verankert worden. Therapeutisch begleitete Bilder und Visualisierungen entstehen nur in der Gegenwart, was hilft, ein neues Gefühl für das Selbst zu entwickeln, seine Gefühle auszudrücken und Heilung zu erlangen.
- Einmal wöchentlich oder nach Vereinbarung

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung unter Tel. 079 359 54 19 oder unter mail@swindredli.ch.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!
«s'windredli» - Denise Wirth-Cavalli- Adalgasse 17- 4446 Buckten
Sekundarlehrerin / Dipl. Lerntherapeutin ILT/ SVLT

„Es war episch!“

Die vierte Klasse erkundet mit Forstwart Elia Geiger den Mettenberger Wald



Am Donnerstag, den 21. August 2025, dem regenreichsten Tag im letzten Mo-

nat, besuchte die vierte Klasse der Kreisschule Homburg den Mettenberger Forst.

Gemeinsam mit Forstwart Elia Geiger erkundeten wir die Funktionen des Waldes, die Ausbreitung invasiver Pflanzenarten und zahlreiche Tierspuren. Wir fanden Marder-Losung (Kacki), Spechtlöcher, Wühl-Löcher von Wildschweinen und abgeschabte Baumstämme von Rehgeweihe.

Das absolute Highlight -da waren wir uns alle einig- war das Fällen einer riesigen Tanne vor dem Z'Mittag.



„Das war episch!“, kommentierte ein Schüler spontan, nachdem die etwa 70-80 Jahre alte

Tanne fiel. Das Mittagessen über dem Feuer bei der Jägerhütte hatten wir uns dann redlich verdient.

Danach durften wir frisch aufgeforstete Bäume mit Sichern von lästigen Brombeerranken befreien, die Pfähle mit dem Gummihammer wieder neu befestigen

und störende Seitentriebe mit der Heckenschere entfernen.

Der abenteuerliche Heimweg über den Wolfs-



weg nach Rümplingen krönte diesen sehr nassen, aber überaus gelungenen Waldtag.

Ein grosser Dank gilt nochmals dem jungen Forstwart Elia Geiger, der -gerade mit der Lehre fertig - mit ganz viel Herzblut ein ansprechendes und zugleich lehrreiches Programm ausgestaltet hat, sowie seinem Vorgesetzten, dem Revierförster Samuel Bürgin, der uns diese interessante Erfahrung möglich machen konnte.

Wer weiss, vielleicht meldet sich in ein paar Jahren der eine oder die andere, um eine Lehre als Forstwart zu beginnen.

Klasse 4 der KSH. Ann-Cathrin Mybes



Ranglisten unter www.tgwittinsburg.ch/jass

41. Bänzä Jass 2025



Warme Küche
nur vor dem Jassen

Samstag, 29. November 2025

19.00 Uhr

Rest. Bürgin Wittinsburg

Einsatz: Fr. 10.- (Bitte in bar bezahlen)

Anmelden bis Mo. 24.11.2025 bei:

Simon Hinni Hinterholzring 14, Wittinsburg **077 421 00 51**

Andreas Leuenberger Widacherweg 13, Wittinsburg **062 299 06 88**

oder per E-Mail: info@tgwittinsburg.ch

Zum 41. Bänzä Jass lädt herzlich ein

Turngruppe Wittinsburg



Anmeldung: (Bei mehreren Personen bitte alle einzeln angeben)

Name:

Vorname:

Tel. Nr.:

E-Mail:

Jagdtage laute Jagd 2025



An folgenden Tagen führt die Jagdgesellschaft Diegten / Känerkinden eine Treibjagd durch im Gebiet Diegten / Känerkinden.

Mittwoch	01. Oktober
Samstag	11. Oktober
Samstag	18. Oktober
Donnerstag	23. Oktober
Samstag	08. November
Samstag	15. November
Freitag	21. November
Samstag	29. November
Freitag	05. Dezember
Freitag	12. Dezember

Liebe Spaziergänger / Waldbesucher, bitte an den obrigen Tagen folgendes beachten:

- Keine fremden Hunde annehmen, mitnehmen oder einladen
- Signalisationen beachten
- Wege nicht verlassen

Wir können nicht im Voraus sagen, wo wir jagen werden, dies ist vom Wetter oder von der Wildsituation abhängig.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

**Jagdgesellschaft Diegten / Känerkinden
Martin Krähenbühl, Präsident**



BRENNHOLZ - BESTELLUNG 2025 / 2026

Name / Vorname: _____ Datum: _____
Adresse / Ort: _____ Unterschrift: _____
Bei Selbstabholung im Wald befindet sich das Holz: _____ Telefon: _____

Zweckverband Forstrevier oberes Diegtal, Werkhof Rotacher 8, 4457 Diegten, Tel. 061 971 52 30, Natel. 079 645 22 21, E-Mail forst.boelchen@bluewin.ch, Alle Produkte sind <FSC® 100%: TUVDC-FM / COC-300015 und 100% PEFC: DC-FM-000025 zertifiziert.

Holzarten	Gewünschte Menge in Ster	Holz im Wald aufgestellt 100 cm	1 Ster Holz gesägt, gespalten, geliefert 50 cm	1 Ster Holz gesägt, gespalten, geliefert 33 cm	1 Ster Holz gesägt, gespalten, geliefert 25 cm	1 Ster Holz gesägt, gespalten, geliefert 20 cm	Rechnungstotal (wird vom Förster ausgefüllt)
			Menge	Fr.			Rp.
Buche Spältern (waldfrisches Holz)		110.--	182.--	197.--	212.--	220.--	
Laubholz Spältern (waldfrisches Holz)		105.--	177.--	192.--	207.--	215.--	
Nadelholz Spältern (waldfrisches Holz)		89.--	161.--	176.--	191.--	199.--	
Dürholz ab Schopf Buchen Spältern		144.--	207.--	220.--	249.--	258.--	
Hauslieferungskosten (Pro Ster Fr. 32.--) Hauslieferung für 1 Meter-Holz gewünscht: ja ☐ / nein ☐							
Total (wird vom Förster ausgefüllt)							Fr.

Bestellmenge bitte ausfüllen, übrige gewünschte Positionen bitte ankreuzen. Wir bitten Sie, Ihre Holzbestellung ausgefüllt **bis 31. Januar 2026** dem Revierförster M. Krähenbühl, Werkhof Höchacher 8, 4457 Diegten (Mail: forst.boelchen@bluewin.ch) zuzustellen. Dürholz jederzeit lieferbar.

Dieser Beleg wird gleichzeitig als Rechnung verwendet. Konditionen zahlbar innert 30 Tagen netto. Konto CH52 0076 9016 2257 7827 0

Bei Kauf ab Wald trägt der Käufer nach Erhalt der Rechnung das Risiko für Diebstahl etc. Aus diesem Grund ist das Holz so rasch wie möglich abzuholen.

Rechnungsdatum:

Unterschrift Förster: